



## Ortsgruppe Miltenberg

### Mehrtagestour an den Rhein vom 9. Bis 14.10.2025

Die Reise an den Rhein verspricht wieder ein unvergessliches Erlebnis zu werden.

Dass die Gegend am Mittelrhein eine der schönsten in Deutschland ist, steht außer Zweifel, aber unsere Tagesprogramme beinhalten auch zusätzliche, außergewöhnliche Attraktionen, die diese Gegend zu bieten hat.

Die Anfahrt erfolgt mit dem PKW in Fahrgemeinschaften. Hierzu werden 5-6 Fahrer benötigt. Deshalb bitten wir bei der Anmeldung um Mitteilung, wer als Fahrer zur Verfügung steht.

Wir treffen uns am Do 9. Oktober 2025 um 12:00 in Oberwesel am Hotel

„Das Wesel“ Rathausstraße 2, 55430 Oberwesel, Telefon: 0152 35784008

Hotelparkplatz vorhanden: 8€ pro Tag

### Die Tagesetappen:

1. Tag: Anfahrtsstag Donnerstag, 9. Oktober

Wenn wir uns um 12:00 im Hotel „Wesel“ in Oberwesel treffen, ist an diesem Tag noch Zeit die Stadt zu erkunden.

„Altstadt Oberwesel - Runde von Niederburg“ 6 km, 150 hm

Wanderführer: Thomas Galm

Eine leichte Wanderung, die uns die Altstadt von Oberwesel mit ihren historischen Bauwerken zeigt und uns zum Burganlage Schönburg führt.

2. Tag: Freitag 10. Oktober

Auf dem Rheinburgenweg von Oberwesel nach Bacharach 14 km, 360 hm

Wanderführer: Werner Ulbricht

Wir wandern zum Pfalzblick, einem Aussichtspunkt mit einem wunderbaren Blick auf Pfalzgrafenstein, einem ausgefallenen Burgenbau mitten im Rhein, und auf Kaub auf der anderen Rheinseite. Vom Aussichtspunkt „Heinrich-Heine-Blick“ sieht man schon die kleine Stadt Bacharach. Von dort geht es mit der Bahn zurück.

3. Tag: Samstag 11. Oktober

Rheinsteig „Königsetappe von St. Goarshausen nach Kaub“ 22 km, 820 hm

Wanderführer: Thomas Galm

Diese schwere und in zweifacher Hinsicht atemberaubende Etappe erfordert viel Kondition und zeigt aber das Welterbetal von seiner schönsten Seite.

Wir fahren nach St. Goar, überqueren den Rhein mit der Fähre und wandern auf dem Rheinsteig bis Kaub.

Aufgrund des hohen Schwierigkeitsgrades dieser Wanderung gibt es an diesem Tag noch eine kürzere Alternative.

„Von Lorch nach Kaub“ 14 km, 480 hm

Wanderführer: Manfred Siebenborn

Wir fahren nach Lorch, überqueren den Rhein bei Niederheimbach und wandern von

Lorch nach Kaub, also von Süden nach Norden und zudem noch von Hessen nach Rheinland-Pfalz. Herrliche Waldwege, einsame Waldpfade und fabelhafte Ausblicke prägen diese kurzweilige Entspannungsetappe.

Geplant ist in Kaub ein Aufeinandertreffen der beiden Wandergruppen, um dort gemeinsam einzukehren.

4. Tag: Sonntag 12. Oktober

„Hunsrückbahnweg“

Eine Fahrt mit einem besonderen Zug und eine Wanderung zurück.

Wanderung: 16 km immer bergab

Wanderführer: Manfred Siebenborn

Anfahrt nach Boppard (21 Kilometer). Von dort geht es mit der Hunsrückbahn 15 Kilometer aufwärts nach Emmelshausen. Eine Strecke, die landschaftlich kaum zu überbieten ist. Die außergewöhnliche Besonderheit ist der große Höhenunterschied, der zu überwinden ist. Die Bahn gilt als die steilste, fahrplanmäßig betriebene Strecke Deutschlands. Es ist ein echtes Bahnabenteuer. Auf dem Hunsrückbahn-Wanderweg (16 Kilometer) geht es zu Fuß zurück nach Boppard.

5. Tag: Montag 13. Oktober

„Geierlay-Hängeseilbrücke“ 17 km, 290 hm

Auch heute verlassen wir den Rhein und fahren nach Mörsdorf (39 km). Zwischen den Ortsgemeinden Mörsdorf und Sosberg führt uns der Weg über eine 360 Meter lange und 100 Meter hohe Fußgängerseilbrücke mit einer lichten Höhe von ca. 100 Meter. Bis 2027 war sie die längste Hängebrücke Deutschlands. Eine gewisse Schwindelfreiheit ist erforderlich. Wir laufen auf attraktiven, überwiegend naturbelassenen Wegen durch Wald und Flur.

Wenn jemand nicht schwindelfrei ist oder Höhenangst hat, gibt es auch jetzt eine Alternativwanderung.

„Traumschleife Schwede-Bure“ 13 km, 320 hm

Wanderführer: Thomas Galm

Schwede – Bure (Schweden-Born) wie dieser wildromantische Ort oft genannt wird, ist seit Jahrhunderten ein Zufluchtsort der Oberweseler Einwohner.

Wir starten an der „Haustüre“ und wandern in Richtung Damscheid. Die abwechslungsreiche Tour führt an vielen Kultstätten und geschichtsträchtigen Orten vorbei, z.B. der Oberweseler Stadtmauer, dem jüdischen Friedhof und der Kalvarienberg Kapelle. Der Weg schlängelt sich durch Wäldchen, Wiesen, Weinberge und zwischendurch laden traumhafte Aussichtspunkte zum Verweilen ein.

6. Tag Dienstag 14. Oktober Abfahrtstag

Auch am letzten Tag wird noch ein Ausflug auf dem Programm stehen.

Lassen wir uns überraschen!

Die Wanderführer behalten sich Änderungen im Streckenverlauf vor. Aufgrund des Wetters ist es möglich, dass die Reihenfolge der Touren geändert wird.

